

**Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen**  
**Lehramt Gymnasium**  
**Dogmatik**  
**2016 / II**

---

**Thema 1**

Beschreiben und erklären Sie die biblische Aussage von der Gottebenbildlichkeit des Menschen:

1. Biblische Belege und ihre theologische Bedeutung
2. Theologiegeschichtliche Interpretation
3. Interpretation aus heutiger Perspektive

**Thema 2**

*„... und das Wort war Gott.“ (Joh 1,1)*

Erläutern Sie unter Berücksichtigung der biblischen Zeugnisse die Entfaltung der Präexistenz- Christologie und ihre Konsequenzen für das christliche Gottesbild!

**Thema 3**

Hans Urs von Balthasar formuliert im Sinne einer Neufassung der Eschatologie:

*„Gott ist das ‚letzte Ding‘ des Geschöpfes. Er ist als Gewonnener Himmel, als Verlorener Hölle, als Prüfender Gericht, als Reinigender Fegefeuer“.*

Entfalten Sie auf der Grundlage dieser Aussage die veränderte Sicht auf klassische eschatologische Modelle!